Zeitschrift: Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift
Herausgeber: Pestalozzigesellschaft Zürich
Band: 36 (1932-1933)
Heft: 9

Rubrik: Sprüche: Liebe und Hass

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Sprüche: Liebe und Haß.

Schiller:

Wenn ich hasse, so nehme ich mir etwas. Wenn ich liebe, werde ich um das reicher, was ich liebe.

Jean Paul:

Ein Herz voll Liebe kann alles vergeben, sogar Härte gegen sich, aber nicht Härte gegen andre, denn jene zu verzeihen ist Verdienst, diese aber Mitschuld.

Käthe von Roerdanz:

Die Liebesleidenschaft läßt uns mit den Gedanken des geliebten Wesens denken, so daß wir unter solcher Suggestion Dinge begehen können, die mit unsrer eigentlichen Wesensart nichts zu tun haben und uns später, vom Liebestraum befreit, als etwas Unbegreifliches, nicht zu uns Gehörendes erscheinen.

Johannes Guttzeit:

„O, wie haben die Menschen so teuflisch an mir doch je gehandelt!"

Nun, so räche dich durch eine göttliche Tat!

M. v. Egidy:

Das Übel dürfen wir glühend hassen, den Menschen aber sollen wir göttlich lieben. Der Haß ist sachlich, die Liebe persönlich.

Sam Walter Foß:

...eine konfessionslose Liebe, die weder Stamm noch Kaste, weder Kultus noch Kirche kennt, sondern nur eine Menschheit.

In erster Linie hat der Magen die Folgen zu tragen.

Die Tätigkeit des Organismus hängt selbstverständlich eng mit dem Reichtum des Blutes zusammen, da die Organe die zu ihrer Ernährung notwendigen Stoffe dem Blute entnehmen.

Wenn darum das Blut verarmt ist, so ist die richtige Tätigkeit der Organe gestört, und dann ist es meistenteils der Magen, der in diesem Fall am ersten angegriffen wird.

Beschwerden, Krämpfe und Säuren, die sich häufig einstellen, haben in der Tat meistens ihre Hauptursache in einer Abnahme des Blutreichtums.

Wenn nun die Pink Pillen einen wohltuenden Einfluß auf die Tätigkeit des Magens ausüben, so kommt das zuerst daher, weil sie merkwürdige Eigenschaften als Erneuerer des Blutes besitzen, sodann, weil sie auf den Magen selbst eine stärkende Wirkung ausüben. Die Pink Pillen regen übrigens die Tätigkeit sämtlicher Organe an.

Die Pink Pillen sind zu haben in allen Apotheken, sowie im Depot: Apotheke des Bergues, quai des Bergues, 21, Genf. Fr. 2 per Schachtel.

Schuldenfreies Heim

Grundpfandkredite weit unter den üblichen

Zinssätzen für Ankauf, Neubau und Umbau. Ferner für Ablösung von Hypotheken, Erwerb von landwirtsch. und gewerblichen Maschinen, Abfindung von Miterben, verschafft durch gegenseitige Kreditselbsthilfe die unkündbare, bürgschaftslose

FREIBAU

Kreditgenossenschaft Basel, Steinentorberg 2

Verlangen Sie unverbindlich nähere Auskunft und Darlehensbedingungen. Porto beifügen.

Dankschreiben

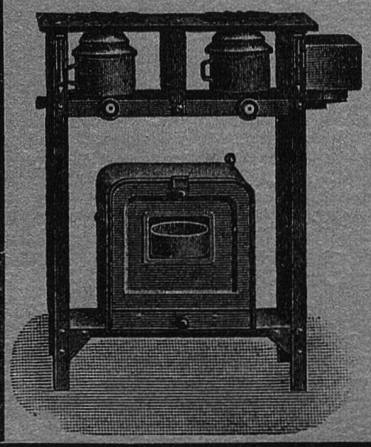
Mit großer Freude kann ich an Herrn Otto Dopfer, Homöopath in Herisau ein Dankschreiben übersenden, was Sie wohl verdient haben. War drei Wochen im Spital und wurde operiert, aber vergebens. Konnte vor lauter Backenschmerzen nichts mehr essen. Als ich zu Hrn. Otto Dopfer kam, besserte sich das Leiden in kurzer Zeit. Der Backen und Kiefer mußten zuerst aufgebrochen werden, damit der Eiter entfernt werden konnte. Jetzt kann ich, Gott sei Dank, wieder essen. Kann Hrn. Otto Dopfer nicht genug empfehlen.

Riedern (Glarus), den 12. Oktober 1932.

Heinrich Stüßi.

Amtlich beglaubigtes Schreiben.

Der neue Petrolgasherd „HEIDENIA"



Triumph der Technik!

Patente in allen Staaten. Kein Docht, kein Vorwärmen mit Sprit etc., keine Düse, keine Pumpe, keinen Behälter an der Wand, größte Zuverlässigkeit, höchste Leistungskraft. 2 und 3fl. Pumpenherde, Mannfix, Primus und Optimus, können auf Heidenia umgeändert werden. Verlangen Sie Preisofferte. - 2 Jahre reelle, schriftliche Garantie. Prospekt gratis und franco.

Huber & Furrer
Sulz-Winterthur
(Station Attikon)